

Vogel-Brüder mit Staatsbürgerpreis ausgezeichnet

Bad Harzburg (dpa) Die Politiker und Brüder Bernhard Vogel (CDU) und Hans-Jochen Vogel (SPD) haben gemeinsam den Deutschen Staatsbürgerpreis erhalten. Sie nahmen die Auszeichnung am Samstag während einer Feierstunde im Schloss Bündheim bei Bad Harzburg entgegen. Die Staatsbürgerliche Stiftung würdigte die Politiker für ihre "großen Verdienste um die demokratische und politische Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland".

Der 80-jährige Bernhard Vogel war Ministerpräsident von Rheinland-Pfalz und Thüringen. Sein 87 Jahre alter Bruder Hans-Jochen war unter anderem Oberbürgermeister von München und Berlin, Bundesbau- und Bundesjustizminister sowie SPD-Vorsitzender.

Als Politiker hätten die Brüder "in erster Linie der Sache gedient, dem Wohlergehen der Bundesrepublik Deutschland und ihrer Menschen", heißt es in einer Würdigung der Staatsbürgerlichen Stiftung. Von verschiedenen politischen Philosophien ausgehend, seien beide stets offen gewesen für einen sinnvollen Konsens. "Als Persönlichkeiten waren sie stilprägend."

Der mit 5000 Euro dotierte Staatsbürgerpreis wird seit 1995 verliehen. Bisherige Preisträger waren unter anderem die Altbundespräsidenten Richard von Weizsäcker und Roman Herzog, der ehemalige Präsident der EU-Kommission, Jacques Delors, der frühere tschechische Staatspräsident Vaclav Havel und Luxemburgs Premierminister Jean-Claude Juncker.

Die 1988 gegründete Stiftung hat sich die Förderung von Toleranz und Völkerverständigung, die Sicherung der Freiheit in Frieden und die Fortführung des europäischen Einigungsprozesses auf die Fahnen geschrieben.

